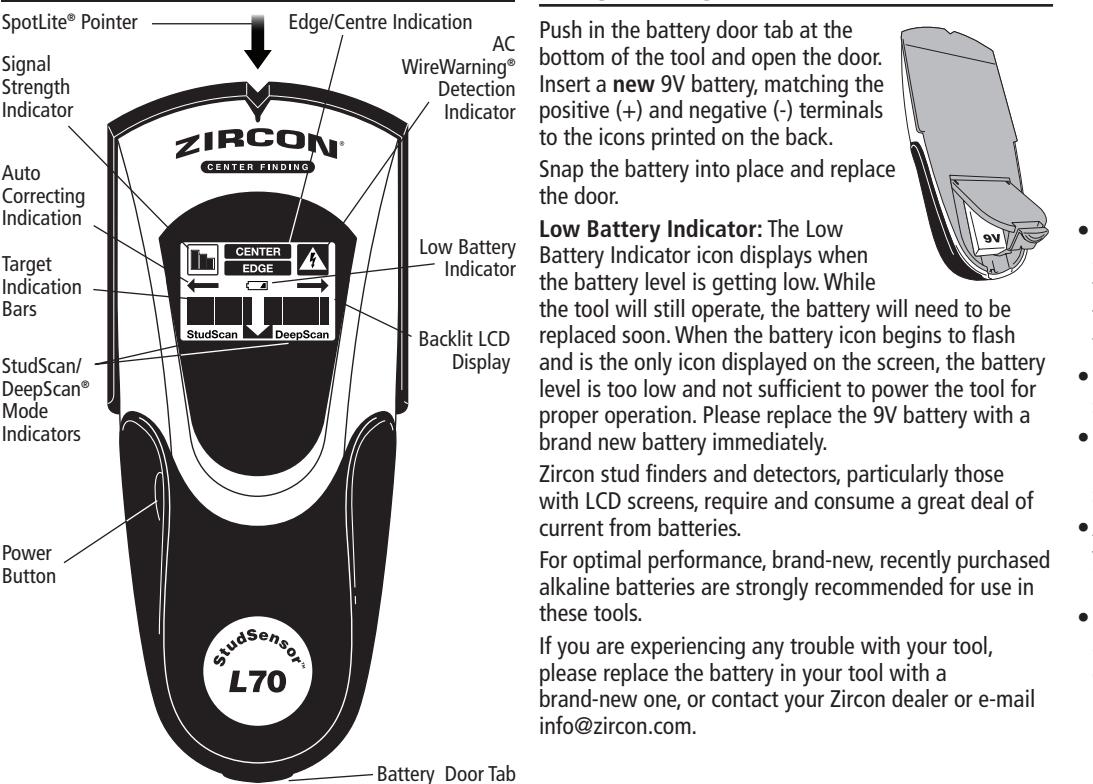


StudSensor™ L70 OneStep™

Centre-Finding Stud Finder



The Zircon StudSensor™ L70 OneStep™ detects both the centre and edges of wood and metal studs and joists in walls, floors, and ceilings in one step. It features a red backlit display, and patented SpotLite® Pointer. WireWarning® detection also automatically detects and alerts you of live AC wires.

1. INSTALLING THE BATTERY

Push in the battery door tab at the bottom of the tool and open the door. Insert a new 9V battery, matching the positive (+) and negative (-) terminals to the icons printed on the back. Snap the battery into place and replace the door.

Low Battery Indicator: The Low Battery Indicator icon displays when the battery level is getting low. While the tool will still operate, the battery will need to be replaced soon. When the battery icon begins to flash and is the only icon displayed on the screen, the battery level is too low and not sufficient to power the tool for proper operation. Please replace the 9V battery with a brand new battery immediately.

2. OPERATING TIPS

For optimum scanning results, it is important to properly hold StudSensor™ L70 and move slowly when scanning. The following tips will provide more accurate scanning results:



- Depending on the proximity of electrical wiring or pipes to the wall surface, the scanner may detect them in the same manner as studs. Caution should always be used when nailing, cutting, or drilling in walls, floors, and ceilings that may contain these items.

- To avoid surprises, remember that studs or joists are normally spaced 40 cm or 60 cm apart and are 38–45 mm in width. **Anything closer together or a different width may not be a stud, joist, or firebreak.**

Always turn off power when working near electrical wires.

Lath & plaster: Due to irregularities in plaster thickness, this tool is not recommended for use on lath & plaster.

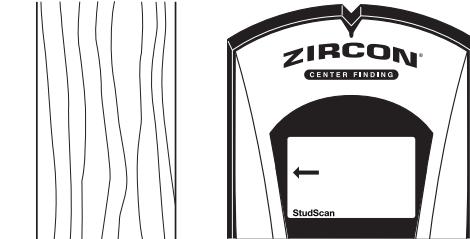
StudSensor™ L70 cannot scan for wood studs and joists through concrete or carpeting and pad. In Stud Scan mode, the StudSensor™ L70 will NOT be able to scan through dense materials such as glass, ceramic tile, and foil.

Note: Sensing depth and accuracy can vary due to moisture, content of materials, wall texture, and paint.

! WARNING

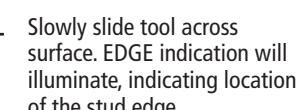
Do not rely exclusively on the detector to locate items behind the scanned surface. Use other information sources to help locate items before penetrating the surface. Such additional sources include construction plans, visible points of entry of pipes and wiring into walls, such as in a basement, and in standard 40 cm and 60 cm stud spacing practices.

moved away. The arrow indicates the direction of the missed stud.

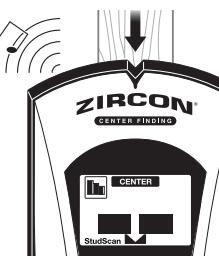


4. FINDING A STUD

Always start with the scanner placed flat against the wall, then press the Power button. Wait for beep to confirm calibration has completed before moving tool.



Slowly slide tool across surface. EDGE indication will illuminate, indicating location of the stud edge.



5. DIFFICULTY LOCATING A STUD? TRY DEEPSCAN® MODE

In cases of deeper studs (thicker walls), when the centre of the stud is located only two bars will show on the Signal Strength Indicator and only the SpotLite® beam and some segments of the Target Indication bars will illuminate. If you still can't locate a stud, try the next step.



6. MARKING THE CENTRE OF THE STUD

Once an object is located, mark the location where the SpotLite® beam and some segments of the Target Indication bars will illuminate. This is the centre of the stud.

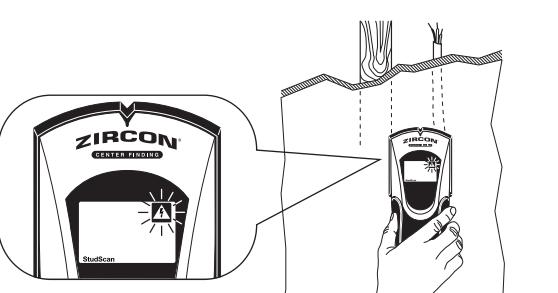


Note: The tool may detect other objects behind the wall such as pipes and conduit. See Section 2: Operating Tips for ways to confirm that you found a stud.

7. WIREWARNING® DETECTION

Zircon's WireWarning® detection works continuously. When live AC voltage is detected, the AC WireWarning indicator will appear in the display.

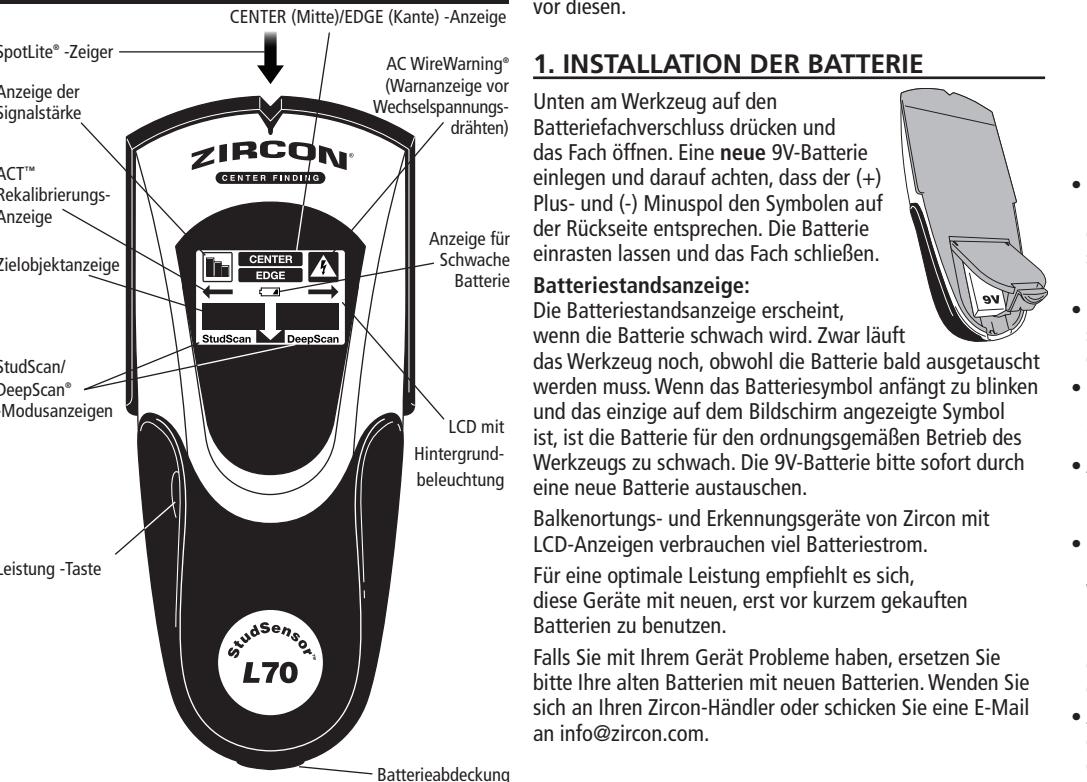
If scanning begins over a live AC wire, the AC WireWarning® indicator will flash continuously. Use extreme caution in these circumstances or whenever live AC is present.



ACT, DeepScan, OneStep, SpotLite, StudSensor, WireWarning, and Zircon are registered trademarks or trademarks of Zircon Corporation.

StudSensor™ L70 OneStep™

Balkenmittelpunkt-Ortungsgerät



Das Ortungsgerät StudSensor™ L70 OneStep™ ortet den Mittelpunkt und die Kanten von Holzbalken und Metallverstrebungen in Wänden, Böden und Decken in nur einem Arbeitsschritt. Es ist ausgestattet mit einem rot hinterleuchteten Display und einem patentierten SpotLite®-Zeiger.

Die WireWarning®-Funktion dient auch der automatischen Erkennung von spannungsführenden Leitungen und warnt vor diesen.

1. INSTALLATION DER BATTERIE

Unten am Werkzeug auf den Batteriefachverschluss drücken und das Fach öffnen. Eine neue 9V-Batterie einlegen und darauf achten, dass der (+) Plus- und (-) Minuspol den Symbolen auf der Rückseite entsprechen. Die Batterie einrasten lassen und das Fach schließen.

Batteriestandsanzeige:

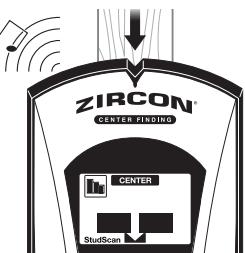
Die Batteriestandsanzeige erscheint, wenn die Batterie schwach wird. Zwar läuft das Werkzeug noch, obwohl die Batterie bald ausgetauscht werden muss. Wenn das Batteriesymbol anfängt zu blinken und das einzige auf dem Bildschirm angezeigte Symbol ist, ist die Batterie für den ordnungsgemäßen Betrieb des Werkzeugs zu schwach. Die 9V-Batterie bitte sofort durch eine neue Batterie austauschen.

Balkenortungs- und Erkennungsgeräte von Zircon mit LCD-Anzeigen verbrauchen viel Batteriestrom.

Für eine optimale Leistung empfiehlt es sich, diese Geräte mit neuen, erst vor kurzem gekauften Batterien zu benutzen.

Falls Sie mit Ihrem Gerät Probleme haben, ersetzen Sie bitte Ihre alten Batterien mit neuen Batterien. Wenden Sie sich an Ihren Zircon-Händler oder schicken Sie eine E-Mail an info@zircon.com.

Fahren Sie entlang der Oberfläche mit dem Scannen fort. Wenn die Balkenmitte mit den drei Säulen auf dem Signalstarkenanzeiger ermittelt wurde, leuchten einige Segmente der Zielanzeigesäulen, sowie der SpotLite®-Zeiger auf, und es ertönt ein Signalton.



StudScan-Modusanzeige wird ausgeschaltet, während die DeepScan®-Modusanzeige eingeschaltet wird. Dies zeigt an, dass sich das Gerät nunmehr im DeepScan®-Modus befindet. Die Mitte eines sehr tief gelegenen Balkens wird angezeigt, wenn einige Segmente der Zielanzeigesäulen aufleuchten.



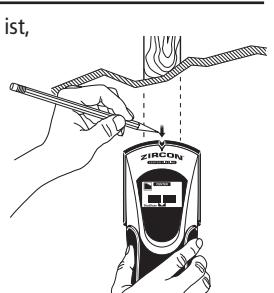
6. DEN MITTELPUNKT EINES BALKENS MARKIEREN

Sobald ein Zielobjekt geortet ist, markieren Sie die Stelle auf die das Lichtsignal SpotLite®-Zeiger aufleuchtet. Dies ist der Mittelpunkt des Balkens.



7. ANZEIGE FÜR WIREWARNING®

Die Anzeige für WireWarning® ist kontinuierlich eingestellt. Sobald eine spannungsführende Leitung erkannt wird, erscheint im Display die entsprechende Anzeige WireWarning®.



Falls der Start des Scan-Vorgangs über einer spannungsführenden Leitung erfolgt, wird die WireWarning®-Alarmanzeige kontinuierlich aufleuchten. Gehen Sie bitte bei solchen Bedingungen oder dort wo

Schalten Sie stets den Strom aus, wenn Sie in der Nähe von elektrischen Kabeln arbeiten.

5. SCHWIERIGKEITEN BEIM ORTEN EINES BALKENS? PROBIEREN SIE ES MIT DEM DEEPSCAN® MODUS (Tiefenscannen)

Schwierigkeiten beim Orten eines Balkens, nachdem der Abschnitt 4 durchgeführt wurde, könnten daran liegen, dass der Balken tief liegt (dicke Wände). Sie erhalten eine höhere Ortungsempfindlichkeit indem Sie folgendes tun: halten Sie das Gerät eingeschaltet flach an der Wand. Dann tätigen Sie innerhalb von einer Sekunde ein schnelles Aus- und Wiedereinschalten des Gerätes. Die

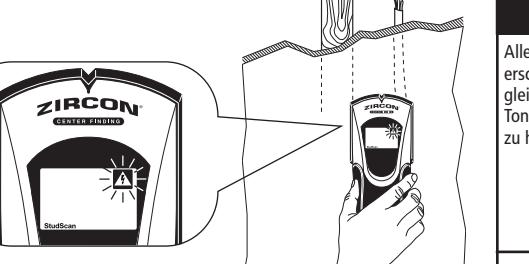
2. BEDIENUNGSHINWEISE

Für optimale Ortungsergebnisse ist es wichtig, dass Sie den StudSensor™ L70 richtig halten und dass Sie stets mit einer langsamen Bewegung scannen. Beachten Sie die folgenden Hinweise für präzise Messergebnisse:



- Halten Sie den Griff mit Ihrem Daumen auf der einen Seite und den Fingern auf der anderen Seite. Achten Sie darauf, dass Ihre Fingerspitzen auf dem Gerät ruhen und die zu scannende Oberfläche bzw. den Scanner-Kopf des Geräts nicht berühren.
- Halten Sie das Gerät stets gerade und in vertikaler Position, so dass es parallel zu den Balken liegt, und machen Sie keine drehenden Bewegungen.
- Halten Sie das Gerät flach an die Wand, streifen Sie damit langsam entlang der Wand und kippen Sie es nicht während Sie die Oberfläche scannen.
- Achten Sie darauf, dass Ihre andere Hand bzw. anderer Teil Ihres Körpers nicht die Oberfläche, die Sie scannen, berührt. Dies beeinträchtigt die Ortungsleistung.
- Bei Erhalt ungleichmäßiger Messergebnisse, könnte die Ursache Feuchtigkeit sein, als auch Feuchtigkeit innerhalb der Wand/Trockenwand oder der Wandbelag z. B. Tapete wurde neu angebracht und ist noch nicht vollständig trocken. Die Feuchtigkeit ist nicht immer sichtbar, sie wirkt sich jedoch auf die Sensoren des Scanners aus. Bitte achten Sie darauf, dass die Wand trocken ist und scannen Sie erneut.
- Je nach Lage und Tiefe der spannungsführenden Leitungen oder Rohre unter der Wandoberfläche, könnte das Gerät diese auch wie Balken orten. Gehen Sie bitte mit äußerster

spannungsführende Stromleitungen vorhanden sind, mit äußerster Vorsicht vor.



WARNHINWEIS Geräte, die elektrische Felder messen, können oft keine spannungsführenden Leitungen orten, wenn die Leitungen tiefer als 50 mm unter der gescannten Oberfläche liegen, sich in Beton, bzw. Wenn sie sich in einem Leitungsrohr, hinter Sperrholzwänden oder einem metallischen Wandbelag befinden, bzw. wenn Feuchtigkeit in der Umgebung oder auf der gescannten Oberfläche vorliegt.

WARNHINWEIS GEHEN SIE NICHT DAVON AUS, DASS SICH KEINE SPANNUNGSFÜHRENDE LEITUNG HINTER DER WAND BEFINDET. FÜHREN SIE KEINE ARBEITEN DURCH, DIE GEFAHRLICH SEIN KÖNNEN, WENN SICH SPANNUNGSFÜHRENDE LEITUNGEN IN DER WAND BEFINDEN. SCHALTEN SIE STETS DEN STROM AUS, SOWIE DIE GAS- UND WASSERVERSORGUNG, BEVOR SIE EINE WANDOBERFLÄCHE BRECHEN, BZW. BOHREN, ETC. DIE NICHT-BEACHTUNG DIESER ANWEISUNGEN KANN ZU STROMSCHLAG, FEUER, UND/ODER ZU ERNSTHAFTEN VERLETZUNGEN ODER ZU SACHSCHÄDEN FÜHREN.

Falls der Start des Scan-Vorgangs über einer spannungsführenden Leitung erfolgt, wird die WireWarning®-Alarmanzeige kontinuierlich aufleuchten. Gehen Sie bitte bei solchen Bedingungen oder dort wo

Schalten Sie stets den Strom aus, wenn Sie in der Nähe von elektrischen Kabeln arbeiten.

Vorsicht vor, wenn Nägel angebracht werden, bzw. Schneid-/Bohrarbeiten an den Wänden oder Decken ausgeführt werden sollen, hinter denen sich Leitungen und Rohre befinden.

- Beachten Sie stets, dass Holzbalken und Metallverstrebungen üblicherweise im Abstand von 40 cm oder 60 cm liegen und ca. 38–45 mm breit sind. Kleinere Abstandsergebnisse oder eine andere Breite, können auf ein anderes Objekt als einen Balken/Metallverstrebung/geschützte Leitung hinweisen.

Schalten Sie stets den Strom aus, wenn Sie in der Nähe von elektrischen Kabeln arbeiten.

SCANNEN AUF VERSCHIEDENEN OBERFLÄCHEN

Frisch gestrichene Wände: Benötigen oft einen Zeitraum von einer oder mehreren Wochen bis sie trocken sind.

Tapeten: Das StudSensor™ L70 funktioniert üblicherweise auch auf Wänden, die mit Papier- oder Textiltapeten beschichtet sind, ausgenommen wenn das Material aus einer metallischen Folie besteht bzw. metallische Fasern enthält oder die Tapete frisch angebracht wurde und noch nass ist. Tapeten benötigen gegebenenfalls mehrere Wochen bis sie komplett trocken sind.

Wände mit besonderer Struktur oder Akustikdecken: Beim Scannen einer Decke oder Wand mit unebener Oberfläche legen Sie bitte etwas dünne Pappe auf die Oberfläche und scannen Sie darüber. Kalibrieren Sie über der Pappe im Modus für höhere Ortungsempfindlichkeit.

Reine Holzböden, Blindböden, oder Vergipste Trockenbauwände über querliegenden Sperrholzplatten: Verwenden Sie bitte den DeepScan® Modus (tiefes Scannen) und bewegen Sie das Gerät langsam.

Die Signalstärke-Anzeige kann dann womöglich nur einen oder zwei Streifen anzeigen, wenn das Gerät einen Balken unter einer dicken Wand geortet hat.

Latten und Verputz: Da Verputz üblicherweise Unregelmäßigkeiten in der aufgetragenen Dicke aufweist, wird der Einsatz dieses Gerätes auf solchen Oberflächen nicht empfohlen.

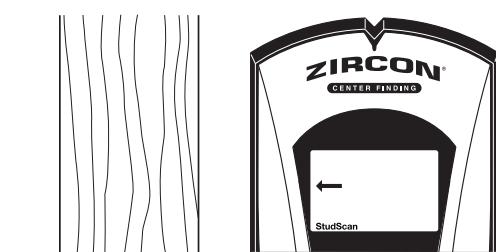
Der StudSensor™ L70 kann Holzbalken und Profilträger nicht durch Beton oder Teppichböden und Polster scannen. Im StudScan Modus kann der StudSensor™ HD70 NICHT durch dichtes Material, wie z. B. Glas, Keramikkacheln und Folie scannen.

Wichtig: Die Messtiefe und die Genauigkeit können je nach Feuchtigkeitsgehalt der Materialien, der Wandstruktur und der Farbe variieren.

! WARNHINWEIS

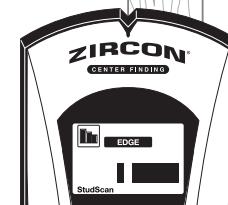
Gehen Sie nicht pauschal davon aus, dass der Scanner alle Objekte hinter einer Wand lokaliert. Überprüfen Sie die Wand auch anhand anderer Informationsquellen, um Objekte hinter der Wand zu orten, bevor Sie die Wandoberfläche brechen bzw. bohren, etc. Solche zusätzlichen Quellen beinhalten Baupläne, sichtbare Stellen an der Wand für Eingänge von Rohren und Leitungen, wie sie z. B. in Kellern vorzufinden sind, und in Standard, zwischen 40 cm und 60 cm, handelsüblichen Abstandsflächen von Balken.

Automatische Korrektur / ACT™ (Auto Correcting Technology): Das Gerät wird sich vorläufig und wenn nötig während des Scannens rekalibriert. Diese Rekalibrierung erfolgt üblicherweise unsichtbar und wird nicht angezeigt. Falls ein Pfeilsymbol aufleuchtet, hat das Gerät in der Nähe oder genau über einem Balken kalibriert und wurde von dort aus wegbewegt. Der Pfeil zeigt dann in die Richtung des verfehlten Balkens.



4. EINEN HOLZBALKEN ORTEN

Beginnen Sie stets damit, den Scanner flach an die Wand zu halten und drücken Sie dann die Ein-/Ausschalttaste. Warten Sie auf den Piepton, der meldet, dass die Kalibrierung abgeschlossen ist, bevor Sie das Gerät bewegen.



3. EINSCHALTEN/KALIBRIERUNG

Halten Sie den StudSensor™ L70 flach gegen die Wand, drücken Sie auf die Ein-/Austaste und halten Sie diese gedrückt. Die LCD Anzeige zeigt auf dem Display zunächst alle Symbole an, bis die Kalibrierung durchgeführt ist. Sobald die Kalibrierung erfolgreich abgeschlossen ist, leuchtet ein Lichtsignal auf, das sogenannte SpotLite®-Zeiger, und ein akustisches Signal ist zu hören. Das Gerät beginnt nun kontinuierlich zu messen.

Wichtiger Hinweis: Bitte warten Sie bis die Kalibrierung abgeschlossen ist (1-2 Sekunden) bevor Sie das Gerät bewegen.

8. HILFREICHE HINWEISE (siehe auch Anweisungen in Abschnitt 2. BEDIENUNGSHINWEISE)

Situation	Mögliche Ursachen	Lösungen
Alle Anzeigen erscheinen gleichzeitig und ein Ton ist kontinuierlich zu hören.	• Das Gerät wurde nicht flach gegen die Wand gehalten. • Das Gerät wurde während des Scannens gekippt oder von der Wand abgehoben. (All diese Faktoren haben Einfluss auf die richtige Kalibrierung.) • Die (Wand-) Oberfläche ist zu strukturdicht bzw. massiv oder zu feucht.	• Legen Sie auf rauen Oberflächen ein Stück dünne Pappe auf die Wand und scannen Sie darüber. Lassen Sie das Gerät so auf der Oberfläche langsam gleiten und scannen Sie weiter in DeepScan® Modus (Tiefenscannen). • Halten Sie das Gerät mit dem Daumen auf der einen und den Fingern auf der anderen Seite, so dass die Wandoberfläche oder der obere Teil des Gerätes nicht berührt wird. • Halten Sie das Gerät stets parallel zum Balken. Halten Sie es stets aufrecht und bewegen Sie es zum Balken hin. • Falls das Gerät auf einer frisch tapzierten oder gemalten Wand verwendet werden möchten, warten Sie bis der Belag trocken ist, und versuchen Sie es erneut. • Während der Scanner noch eingeschaltet ist, können Sie zum DeepScan® Modus umschalten, indem Sie die Ein-/Austaste schnell zuerst aus und dann wieder einschalten.
Ortet neben Balken auch andere Objekte.	• Elektrische Leitungen oder Metall- bzw. Plastikrohre sind in der Nähe des Balkens oder Abstandslos direkt unter der Wandoberfläche.	• Suchen Sie nach weiteren Balken, mit gleichen Abständen auf jeder Seite zwischen 30 cm, 40 cm, oder 60 cm oder nach dem gleichen Balken an verschiedenen Stellen direkt über oder unter der Fläche, die zuerst gescannt wurde. Balken sind in der Regel gerade platziert, von unten nach oben, zwischen Boden und Decke, während der Verlauf von Leitungen und Röhren oft in verschiedenen Richtungen hinter der Wand liegt. • Die Lesung eines Balkens beträgt etwa 38–45 mm von jeder Kante aus gemessen; alles Größere oder Kleinere, wäre kein Balken, insofern es sich nicht in der Nähe einer Tür oder eines Fensters befindet.
Sie vermuten Stromleitungen, können sie jedoch nicht orten.	• Geschützte Leitungen sind möglicherweise hinter metallischen Wandbelägen, querliegenden Sperrholzplatten, bzw. anderen dichten und massiven Materialien, oder in einem Isolierrohr. • Die Leitungen sind nicht spannungsführend. • Leitungen tiefer als 50 mm unter der Oberfläche werden möglicherweise nicht geortet.	• Gehen Sie mit äußerster Vorsicht vor, wenn sich Sperrholz, bzw. dickes Holz hinter einer Trockenbauwand oder massiven Wand befindet. • Falls eine Steckdose mit Schalter im Scanbereich liegt, achten Sie darauf, dass während des Scannens der Schalter der Steckdose an ist. <i>Schalten Sie den Strom stets aus, wenn in der Nähe von elektrischen Leitungen Nägel angebracht werden, bzw. Schneid-/Bohrarbeiten an den Wänden oder Decken ausgeführt werden sollen.</i>
Blinkende Anzeige für schwache Batterie und nicht funktionierendes Werkzeug.	• Batterie ist zu schwach für eine ordnungsgemäße Funktion.	• Mit einer neuen alkalischen 9V-Batterie austauschen.

ACT, DeepScan, OneStep, SpotLite, StudSensor, WireWarning, und Zircon sind registrierte Warenzeichen oder Warenzeichen der Zircon Corporation.

Aktualisierte Bedienungsanleitungen finden Sie unter www.zircon.com.

EINGESCHRÄNKTE 2-JÄHRIGE GARANTIE

Zircon Corporation, ("Zircon") garantiert für 2 Jahre ab Kaufdatum, dass dieses Produkt keine Material- und Verarbeitungsmängel aufweist. Jedes defekte Produkt kann, mit dem entsprechenden beigefügten Nachweis zum Kaufdatum, innerhalb der Garantiefrist beim Händler retourniert werden. Der Händler hat das Optionsrecht das Gerät zu ersetzen. Diese Garantie beschränkt sich ausschließlich auf die elektronische Schaltungstechnik und das Original-Gehäuse des Gerätes und schließt ausdrücklich alle Schäden aus, die durch Missbrauch, falschen Gebrauch oder Nachlässigkeit verursacht wurden. Diese Garantie tritt an Stelle von allen anderen Gewährleistungen, ob direkt oder indirekt, dementsprechend bleibt Zircon frei von anderen Vertretungen und Forderungen jeglicher Art verbindlich oder verpflichtend. Jegliche indirekte Gewährleistungen, die für dieses Produkt zutreffen, beschränken sich auf die 2-jährige Garantiefrist nach dem Erwerb.

IN KEINEM FALLE IST ZIRCON HAFTBAR FÜR JEGLICHE SPEZIELLE, BEGLEITENDE ODER FOLGESCHÄDEN, DIE DURCH DEN BESITZ, DIE VERWENDUNG ODER FEHLFUNKTION DIESES PRODUKTS ENTSTEHEN.

www.zircon.com • info@zircon.com

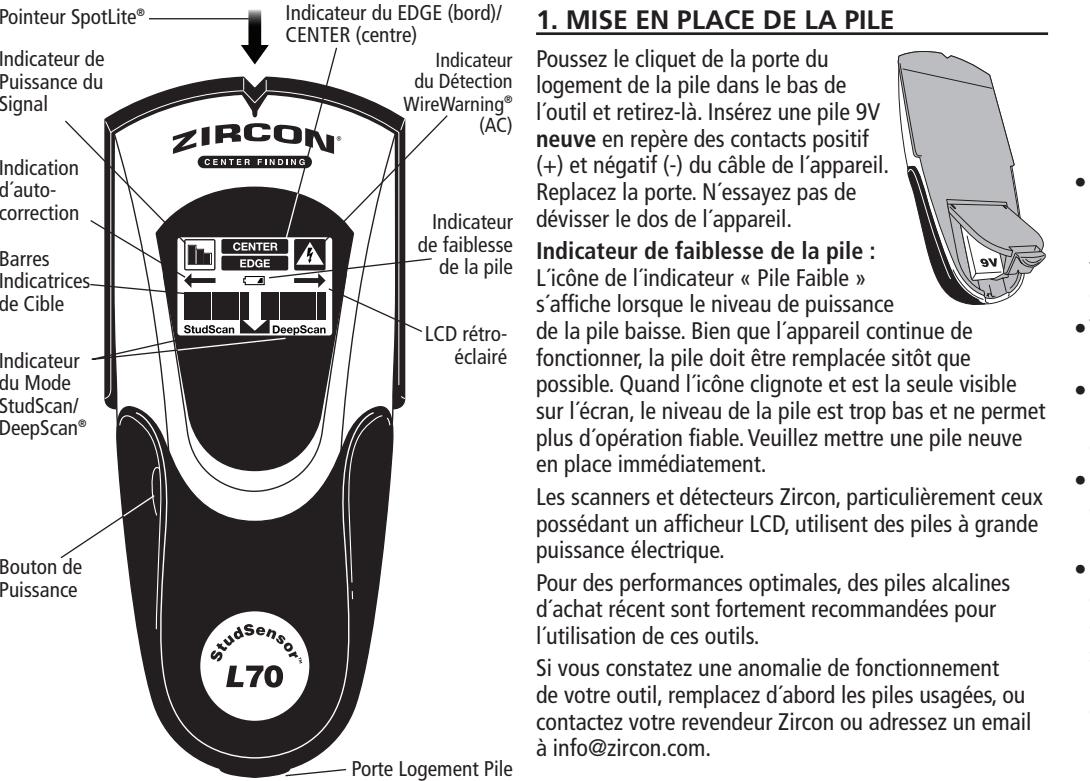


© 2016 Zircon Corporation • P/N 68697 • Rev A 12/16

ZIRCON

StudSensor™ L70 OneStep™

Détecteur de Montant à Localisation Centrale



1. MISE EN PLACE DE LA PILE

Poussez le cliquet de la porte du logement de la pile dans le bas de l'outil et retirez-la. Insérez une pile 9V neuve en repère des contacts positif (+) et négatif (-) du câble de l'appareil. Replacez la porte. N'essayez pas de dévisser le dos de l'appareil.

Indicateur de faiblesse de la pile :

L'icône de l'indicateur « Pile Faible » s'affiche lorsque le niveau de puissance de la pile baisse. Bien que l'appareil continue de fonctionner, la pile doit être remplacée si possible. Quand l'icône clignote et est la seule visible sur l'écran, le niveau de la pile est trop bas et ne permet plus d'opération fiable. Veuillez mettre une pile neuve en place immédiatement.

Les scanners et détecteurs Zircon, particulièrement ceux possédant un afficheur LCD, utilisent des piles à grande puissance électrique.

Pour des performances optimales, des piles alcalines d'achat récent sont fortement recommandées pour l'utilisation de ces outils.

Si vous constatez une anomalie de fonctionnement de votre outil, remplacez d'abord les piles usagées, ou contactez votre revendeur Zircon ou adressez un email à info@zircon.com.

2. CONSEILS D'UTILISATION

Pour des résultats d'analyse optimum, il est important de tenir StudSensor™ L70 de manière adéquate et de le déplacer lentement. Les conseils suivants vous y aideront :



- Agrippez la poignée avec votre pouce d'un côté et les autres doigts de l'autre. Assurez-vous que les bouts de vos doigts reposent sur l'appareil et ne touchent ni la surface à scanner ni la tête d'analyse de l'outil.
- Tenez l'outil droit vers le haut ou le bas, parallèlement à l'objet sans le faire pivoter.
- Maintenez l'outil à plat contre le mur, ne le secouez pas, ne l'inclinez pas, n'appuyez pas fort dessus en glissant sur la surface à analyser.
- Evitez de poser votre autre main ou une partie de votre corps sur la surface à analyser. Ceci interférerait avec les performances de l'appareil.
- Si vous constatez des résultats d'analyses erratiques, ils peuvent être dûs à l'humidité condensée dans les cavités ou les alvéoles des murs secs, dans les peintures récemment appliquées ou la colle de papiers peints pas encore sèche. Bien que l'humidité ne soit pas toujours visible, elle interfère avec les senseurs des outils. Veuillez laisser passer quelques jours pour un séchage complet.

• Selon la proximité de fils électriques ou de tuyaux avec la surface du mur, le scanner peut les détecter comme s'il s'agissait d'un montant. Soyez toujours prudents en clouant, coupant ou perçant dans murs, plafonds ou sols pouvant contenir ces objets.

• Pour éviter toute surprise, souvenez-vous que montants ou solives sont normalement espacés de 40 cm ou 60 cm et ont une largeur de 38-45 mm.

Tous objets plus rapprochés peuvent ne pas être un montant, une solive ou un pare-feu.

Coupez toujours le courant en travaillant près de fils électriques.

BALAYAGE DE DIVERSES SURFACES

Murs fraîchement peints : Peuvent prendre une semaine ou plus pour sécher.

Papier peint : Le StudSensor™ L70 fonctionne normalement sur des murs recouverts de papier peint ou de tissu, mais pas de feuilles métalliques ou contenant des fibres métalliques ou encore humides après la pose. *Le papier peint peut prendre plusieurs semaines après application pour sécher.*

Revêtement muraux très texturés ou plafonds acoustiques : Pour scanner un plafond ou un mur à surface inégale, placez un carton fin sur la surface à analyser et scannez à travers. Calibrez l'outil avec le carton en place en mode DeepScan®.

Plancher de bois, revêtement de sol, mur sec en plâtre entre des contreplaqués : Utilisez le mode DeepScan® et déplacez l'outil lentement. L'indicateur du Signal de Puissance peut ne montrer qu'1 ou 2 barres lorsqu'un objet est détecté à travers des surfaces épaisses.

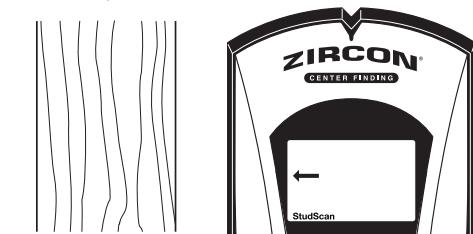
Murs en lattis et plâtre : L'utilisation du StudSensor™ L70 n'est pas recommandée pour analyser un mur en plâtre et lattis, l'épaisseur du plâtre étant irrégulière. StudSensor™ L70 ne peut trouver montants de bois ou poutres à travers béton, tapisserie ou capitonnage. En mode StudScan, StudSensor™ L70 ne peut PAS analyser à travers des matériaux denses comme le verre, les carreaux de céramique, feuilards.

Note : Sensibilité et précision de profondeur peuvent varier avec l'humidité, la composition des matériaux, la texture des murs et la peinture.

ATTENTION Ne vous fiez pas uniquement au détecteur pour trouver un objet derrière la surface scannée.

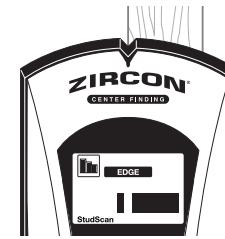
Utilisez une autre source d'information pour situer les objets avant de pénétrer la surface. Ces sources complémentaires incluent les plans de construction, les points d'entrées visibles de tuyaux et câblage par exemple dans les murs d'un sous-sol ou entre des montants classiquement distants de 40 ou 60 cm.

ACT™ (Auto Correcting Technology) : Pendant l'analyse, l'outil se recalibrera de lui-même si nécessaire. Cette recalibration est en général "transparente" et ne produira aucune indication. Si une icône flèche s'allume, c'est que l'outil a été calibré près ou sur un objet puis déplacé. La flèche indique la direction de la cible manquée.



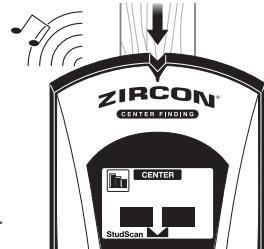
4. TROUVER UN MONTANT

Toujours commencer avec le scanner placé contre le mur puis appuyer sur le bouton de marche. Attendez le bip pour confirmer que le calibrage est terminé avant de déplacer l'outil.



Faire glisser lentement l'outil sur la surface. L'affichage EDGE s'allume, indiquant l'emplacement du bord du montant.

Continuez à faire glisser l'outil. Lorsque le centre d'un objet est détecté, les trois barres sur l'Indicateur de Puissance du Signal, quelques segments de l'Indicateur de Cible et le Pointeur SpotLite® s'allument tous et le buzzer se fait entendre.

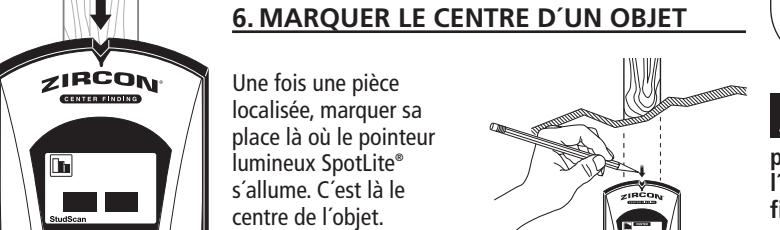


Le centre d'un objet très profond sera indiqué par l'illumination de quelques barres de l'Indicateur de Cible.

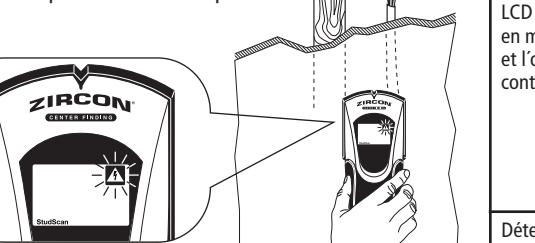


6. MARQUER LE CENTRE D'UN OBJET

Une fois une pièce localisée, marquer sa place là où le pointeur lumineux SpotLite® s'allume. C'est là le centre de l'objet.



Si vous débutez une analyse sur un fil sous courant alternatif (AC), l'indicateur de détection WireWarning® clignotera en continu. Coupez toujours le courant en travaillant près de fils électriques.



ATTENTION Les détecteurs de champs électriques peuvent ne pas trouver de fil sous courant alternatif si de l'humidité est présente dans les murs ou si les fils se situent à plus de 50 mm sous la surface scannée, dans le béton, sous gaine plastique ou une cloison en contreplaqué ou un revêtement métallique. Ne vous fiez pas uniquement au détecteur pour trouver un objet derrière la surface scannée.

ATTENTION NE PREJUGEZ PAS QU'IL N'Y A PAS DE FILS

DANS UN MUR. N'ENTAMEZ PAS D'ACTIONS QUI POURRAIENT S'AVÉRER DANGEREUSES SI LE MUR CONTENAIT UN FIL ELECTRIQUE. COUPEZ TOUJOURS LES ALIMENTATIONS EN ELECTRICITÉ, GAZ ET EAU AVANT DE PERCER LA SURFACE. A DEFAUT DE RESPECTER CES INSTRUCTIONS, IL PEUT RESULTER UNE ELECTROCUTION, UN INCENDIE ET/OU DE SERIEUSES BLESSURES OU DES DEGATS AUX LOCAUX.

Coupez toujours le courant en travaillant près de fils électriques.

5. DIFFICULTES A TROUVER UN OBJET? ESSAYEZ LE MODE DEEPSCAN®

Si vous éprouvez des difficultés à localiser un objet après avoir suivi §4, il se peut que l'objet soit profond (murs épais). Avec l'outil posé à plat sur le mur et activé, lâchez et ré-appuyez (en moins d'une seconde) l'interrupteur de puissance. Le mode StudScan s'éteindra et l'indicateur de mode DeepScan® s'allumera indiquant que l'outil est passé en mode DeepScan® (Haute Sensibilité).

7. DETECTION DE FILS ACTIFS / WIREWARNING®

La détection WireWarning® travaille en continu. Lorsqu'un voltage de courant alternatif actif est détecté, l'indicateur WireWarning® apparaîtra sur l'afficheur.

8. RESOLUTION DE PROBLEMES (Voir aussi §2, CONSEILS D'UTILISATION)

Situation	Cause Probables	Solution
Tous les segments LCD s'allument en même temps et l'outil sonne continuellement.	<ul style="list-style-type: none"> • L'unité n'est peut-être pas à plat contre le mur. • L'appareil a été tourné ou soulevé pendant l'analyse (ces facteurs affectent la calibration.) • La surface à scanner est trop dense ou trop humide pour un bon fonctionnement. 	<ul style="list-style-type: none"> • Pour scanner une surface inégale, placez un carton fin sur la surface à analyser et scannez à travers le carton en mode DeepScan®. • Tenez la poignée avec votre pouce d'un côté et les autres doigts de l'autre, sans que le bout de vos doigts soit en contact avec la surface à analyser ni avec la tête d'analyse de l'outil. • Tenez l'outil droit vers le haut ou le bas, parallèle aux montants, et n'effectuez pas de rotation. • Si vous utilisez l'outil sur un mur récemment recouvert, peint ou papieré, respectez un temps de séchage et réessayez. • Pendant que l'appareil est en activité, lâchez brièvement l'interrupteur et repressez-le rapidement pour entrer dans le mode DeepScan®.
Détecte d'autres objets en plus de montants.	• Fils électriques et tuyaux métal/plastique peuvent être proches de la surface du mur ou le touchent.	<ul style="list-style-type: none"> • Vérifiez la présence d'autres objets également espacés de 30, 40 ou 60 cm de chaque côté ou du même objet directement au-dessus ou au-dessous de la première zone analysée. Un montant court en général verticalement du sol au plafond alors que les tuyaux peuvent changer de direction. • D'un bord à l'autre un montant mesure environ 38-45 mm. Une mesure de dimension supérieure ou inférieure, si l'on est éloigné d'une porte ou d'une fenêtre, n'indique probablement pas un montant.
Vous suspectez des fils électriques mais n'en trouvez pas.	<ul style="list-style-type: none"> • Les fils sont protégés par un conduit métallique, en couche tressée, derrière un revêtement mural métallique, un composé en contreplaqué ou autre matériau dense. • Les fils ne sont peut-être pas alimentés • Des fils à plus de 50 mm sous la surface peuvent ne pas être détectés. 	<ul style="list-style-type: none"> • Attention tout particulièrement là où il y a un contreplaqué, du bois épais derrière les cloisons sèches ou des endroits plus épais que les murs normaux. • Si un interrupteur contrôle une prise, assurez-vous qu'elle soit en position MARCHE pour une détection, mais éteinte en travaillant près de fils électriques. <p>Coupez toujours le courant lorsque vous clouez, coupez ou perforez près de fils électriques.</p>
Indicateur de Puissance de la pile clignotant et outil inopérant.	• Pile trop faible pour opération correcte.	• Remplacer par une pile alcaline 9V neuve.

ACT, DeepScan, OneStep, SpotLite, StudSensor, WireWarning, et Zircon sont des marques commerciales déposées ou des marques de Zircon Corporation.

Visitez www.zircon.com pour trouver les instructions les plus courantes.

GARANTIE LIMITÉE DE 2 ANS

Zircon Corporation, ("Zircon") garantit ce produit contre tout défaut pendant deux ans, pièces et main-d'œuvre, à partir de la date d'achat. Tout produit sous garantie retourner au lieu d'achat accompagné de sa preuve d'achat pourra être remplacé au gré du vendeur.

Cette garantie est limitée au circuit électrique et exclut spécifiquement tout dommage causé par une utilisation fautive, ou négligence. Cette garantie annule toute autre garantie, exprimée ou implicite, et aucune autre démarcation ou réclamation d'aucune nature ne pourra faire obligation ni contraindre Zircon. Toute garantie tacite applicable à ce produit est limitée aux 2 ans suivant sa date d'achat.

ZIRCON NE PEUT EN AUCUN CAS ÊTRE TENUE POUR RESPONSABLE DE DOMMAGE PARTICULIER, ACCIDENTEL OU CONSEQUENT À LA POSSESSION, L'UTILISATION OU LE DYSFONCTIONNEMENT DE CE PRODUIT.

www.zircon.com • info@zircon.com

[ZirconCorporation](#) [ZirconTV](#)

[ZirconTools](#) [ZirconToolPro](#) [ZirconTools](#)

© 2016 Zircon Corporation • P/N 68697 • Rev A 12/16

